

Gemeinderäte
Norbert Reinzuch, Abtenweg 10, 91468 Gutenstetten
Ursula Pfäfflin Nefian, In der Hofstatt 1, 91468 Gutenstetten



Gutenstetten, 15.10.2016

Antrag zur Entsiegelung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Eichner,
sehr geehrte GemeinderatskollegInnen,

derzeit werden in Bayern nach offiziellen Angaben pro Tag (!) 10,8 Hektar Fläche versiegelt. Andere Quellen sprechen sogar von 18 Hektar am Tag, was ca. 25 Fußballfeldern entspricht.

Wenn die Versiegelung in dieser Geschwindigkeit voranschreitet wird es in Bayern bald keinen einzigen freien Quadratmeter Land mehr geben. Vor dieser Entwicklung dürfen wir nicht länger die Augen verschließen. Auch unsere Gemeinde trägt zu dieser Entwicklung bei.

Es ist daher an der Zeit, Verantwortung für zukünftige Generationen zu übernehmen. Wir beantragen daher

1. daß die Gemeinde Gutenstetten bei zukünftigen Entscheidungen, die eine Versiegelung von Flächen mit sich bringt, genauestens prüft, ob es nicht andere, weniger Land raubende Alternativen gibt,
2. falls derartige Alternativen nicht gefunden werden, 10 % der neu versiegelten Fläche anderswo entsiegelt und renaturiert.

Dies löst zwar noch nicht die Probleme, die mit der Flächenversiegelung einher gehen, aber es ist ein 1. Schritt in die richtige Richtung. Die Gemeinde Gutenstetten könnte hier bayernweit Vorreiter für einen verantwortungsbewußten Umgang mit den Böden und damit einer zentralen Voraussetzung für alles Leben auf Erden sein.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Reinzuch

Ursula Pfäfflin Nefian